

Gedanken V...

Momente, die längst verschollen,
uns in Gedanken überrollen.
Sind nur Reisende auf Zeit,
nehmen so viel Gepäck mit,
wie wir zu tragen bereit.

Lang ist's her, als wir Kinder waren, noch
klein, von jeder Schuld frei, ganz Seelenrein.
Glück und Trauer, Liebe und Leid
uns durch die Jahre begleiten; nicht nur
gerade Wege uns die Zukunft zeigen.

Die Seele schmerzt, ist beklommen,
hat mit der Zeit Flecken bekommen.
Stunden, Tage, Jahre sind verronnen.
Die Gedanken im Kopf beginnen zu brennen,
können dem steten Fluss nicht entrinnen.

Älter sind wir geworden, im Herzen doch jung,
sehn uns auf Bäume klettern mit Schwung,
auf Wiesen liegen, Schäfchenwolken zählen,
nicht erfüllte Träume uns bisweilen quälen,
Erinnerungen kommen aus ihren Höhlen.

Haben Fehler gemacht in unserm Leben,
können niemand anderem die Schuld
dafür geben, sind oft gefallen, aufgestanden,
den Staub von den Knien geschlagen,
haben gelernt Niederlagen zu ertragen.

So manche Erinnerung ist nicht schön,
müssen lernen damit umzugehn.

© Soso

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)